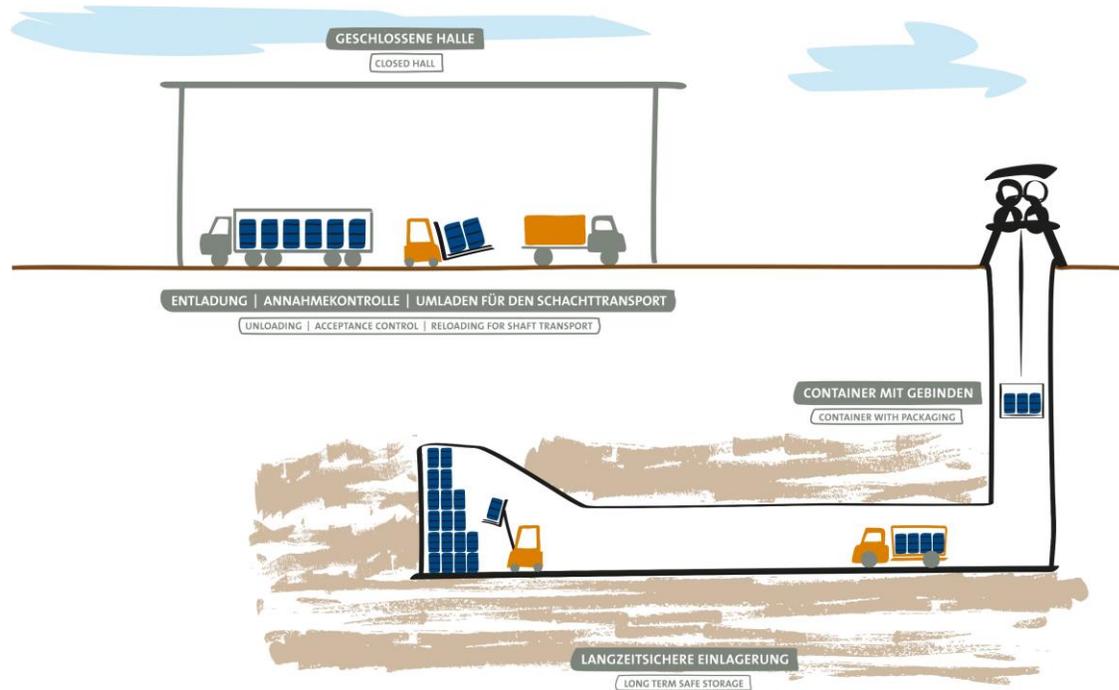


# Untertage-Deponie



## Standort Zielitz

- Inbetriebnahme: 1995
- Zertifiziert nach Efb-Verordnung und DIN EN ISO 9001
- Annahme von Big Bags, Fässern und Containern
- Anlieferung im Planen-LKW möglich

## Standort Herfa-Neurode

- Inbetriebnahme: 1972
- Zertifiziert nach Efb-Verordnung und DIN EN ISO 9001
- Annahme von Big Bags, Fässern und Containern
- Anlieferung im Planen- und Silo-LKW möglich

## Deponierungsverfahren

1. Die Anlieferung ist nach voriger Abstimmung mit der Disposition möglich.
2. Bei der Annahmekontrolle werden Abfallmenge und Verpackung sowie die vorgeschriebenen Papiere und Begleitscheine überprüft.
3. Nach Prüfung auf Temperatur und Ausgasung erfolgen die Sichtkontrolle der Abfälle sowie Probenahme und Identifikationsanalyse.
4. Entspricht der Abfall der Deklaration, erfolgt die Annahme und der Transport zum Schacht.
5. Über den Schacht gelangen die Abfälle nach unter Tage und werden zur vorgesehenen Einlagerungskammer in abgebauten und sillgelegten Grubenfeldern transportiert. Dort werden die Abfallbehälter in mehreren Schichten gestapelt.
6. Alle Abfallbehälter sind zur Identifikation mit einem Code gekennzeichnet. Eine Rückstellprobe wird in einem separaten Raum unter Tage aufbewahrt. Einlagerungsort und -zeitpunkt werden detailliert dokumentiert. Die Deponie ist vergleichbar mit einem großen Lagerhaus.
7. Bereiche, in denen die Einlagerung abgeschlossen ist, werden mit Mauern und Dämmen verschlossen.